



Kandidatinnen/ Kandidatenvorschlag 1.1



ERZBISTUM
BERLIN

Wahlen zum Pfarreirat und Gemeinderat | im Erzbistum Berlin

Wahl zum Pfarreirat Wahl zum Gemeinderat

Pfarrei Gemeinde

BITTE BEACHTEN

- a) Die schriftliche Zustimmung der vorgeschlagenen Person mittels Bereitschaftserklärung (Formular 1.2) ist notwendig. (§7, 5 Wahlordnung)
- b) Der Vor- und Nachname der vorschlagenden Person ist zu vermerken. (§7, 2 Wahlordnung)
- c) Nach Bekanntgabe des Wahlvorschlages sind innerhalb von zwei Wochen weitere Kandidat/inn/envorschläge möglich. Dazu ist die Unterschrift von zehn Wahlberechtigten auf der Rückseite erforderlich (§8 Wahlordnung)
- d) Selbstvorschlag ist möglich. Dazu kann das Formular 1.2 Bereitschaftserklärung verwendet werden (§7, 2 Wahlordnung)

Die folgenden Kandidat/innen werden für die Wahl am vorgeschlagen

Kandidat/in

Name Vorname Geburtsdatum Beruf Anschrift

vorgeschlagen von: Name Vorname Unterschrift

Kandidat/in

Name Vorname Geburtsdatum Beruf Anschrift

vorgeschlagen von: Name Vorname Unterschrift

Kandidat/in

Name Vorname Geburtsdatum Beruf Anschrift

vorgeschlagen von: Name Vorname Unterschrift



Kandidatinnen/ Kandidatenvorschlag 1.1

Kandidat/in

Name Vorname Geburtsdatum Beruf Anschrift

vorgeschlagen von: Name

Vorname

Unterschrift

Kandidat/in

Name Vorname Geburtsdatum Beruf Anschrift

vorgeschlagen von: Name

Vorname

Unterschrift

Kandidat/in

Name Vorname Geburtsdatum Beruf Anschrift

vorgeschlagen von: Name

Vorname

Unterschrift

Kandidat/in

Name Vorname Geburtsdatum Beruf Anschrift

vorgeschlagen von: Name

Vorname

Unterschrift

Kandidat/in

Name Vorname Geburtsdatum Beruf Anschrift

vorgeschlagen von: Name

Vorname

Unterschrift

Kandidat/in

Name Vorname Geburtsdatum Beruf Anschrift

vorgeschlagen von: Name

Vorname

Unterschrift



Kandidatinnen/ Kandidatenvorschlag **1.1**

Wahl zum Pfarreirat Wahl zum Gemeinderat

Pfarrei Gemeinde

BITTE BEACHTEN

- a) Die schriftliche Zustimmung der vorgeschlagenen Person mittels Bereitschaftserklärung (Formular 1.2) ist notwendig. (§7, 5 Wahlordnung)
- b) Der Vor- und Nachname der vorschlagenden Person ist zu vermerken. (§7, 2 Wahlordnung)
- c) Nach Bekanntgabe des Wahlvorschlages sind innerhalb von zwei Wochen weitere Kandidat/inn/envorschläge möglich. Dazu ist die Unterschrift von zehn Wahlberechtigten erforderlich (§8 Wahlordnung)
- d) Selbstvorschlag ist möglich. Dazu kann das Formular 1.2 Bereitschaftserklärung verwendet werden (§7, 2 Wahlordnung)

Die Aufnahme der Kandidatin/des Kandidaten

in den Wahlvorschlag beantragen folgende Wahlberechtigte

	Name	Vorname	Unterschrift
1)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<hr/>
2)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<hr/>
3)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<hr/>
4)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<hr/>
5)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<hr/>
6)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<hr/>
7)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<hr/>
8)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<hr/>
9)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<hr/>
10)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<hr/>